

3M Health Information Systems

# Kodierprüfung vor Rechnungsstellung im Krankenhaus

**Gehen Sie auf Nummer sicher und prüfen Sie Ihre zur Abrechnung anstehenden Fälle vollständig auf Plausibilität, MD-Sicherheit und Erlöspotenziale.**

**Mit dem 3M™ FileInspector geht das ganz einfach - mit überschaubarem Installationsaufwand!**

# Kodierprüfung vor Rechnungsstellung im Krankenhaus

**Rückwirkende Rechnungskorrektur war gestern - eine vollständige und rechtzeitige Kodierung bei Fallabschluss ist heute zwingend erforderlich**

## **Ausgangssituation**

- Ab 2020 können stationäre Krankenhausfälle nicht mehr durch das Krankenhaus rückwirkend korrigiert werden. Rechnungen dürfen nur noch aufgrund von abgeschlossenen MD-Prüfungen verändert werden.
- Folge: Die Kodier- und Abrechnungsorganisation muss vor der Rechnungsstellung alle zur Abrechnung anstehenden Fälle vollständig auf ihre Plausibilität, MD-Festigkeit und vor allem Erlöspotenziale überprüft haben.

## **Wir haben die Lösung!**

Neben unserer Kodierlösung 3M™ SMARTE KI bieten wir eine kurzfristige, flexible Lösung für Ihr Krankenhaus an: den 3M™ FileInspector.

Sie benötigen eine separate Installation des 3M FileInspectors auf einem Server - siehe nebenstehende Beschreibung. Sofern noch nicht vorhanden, benötigen Sie das 3M FileInspector-Modul "Simulation und Leistungsgruppen" sowie optional die 3M Erlösregeln.

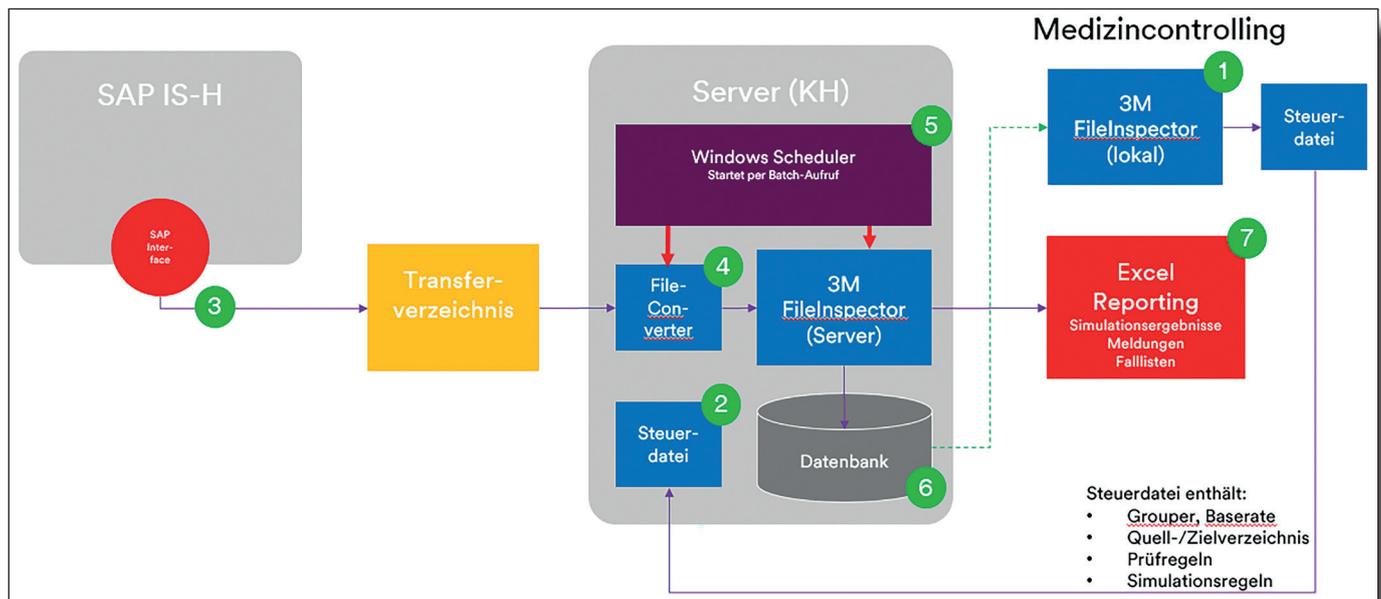
## **Ihre Vorteile - so profitieren Sie.**

- + Ausschöpfung vorhandener Erlöspotenziale durch Nutzung von 3M KI-basierten Kodiervorschlägen und 3M Erlösregeln
  - ▷ Verbesserung der Erlössituation des Krankenhauses
- + Täglicher fallbezogener Report mit Kodierauffälligkeiten, Erlöspotenzialen und MD-Relevanz
  - ▷ Hohe Aktualität und Praxistauglichkeit
- + Ergänzung der Prüfung durch krankenhauseigene Regeln möglich
  - ▷ Passgenaue Individualisierung der Prüfungsinhalte für das Krankenhaus
- + Automatischer Verarbeitungsprozess
  - ▷ Keine manuellen Eingriffe für die Erstellung notwendig
- + Nutzung SAP ISH Schnittstelle und/oder vorhandener Exportmöglichkeiten zur Ausleitung von Daten noch nicht abgerechneter Fälle aus dem Krankenhausinformationssystem
  - ▷ Schneller Prozess und ohne großen Aufwand implementierbar

# 3M FileInspector XML-Konverter am Beispiel von SAP IS-H

3M Health Information Systems hat eine Schnittstelle zum fallweise Export von XML-Dateien erstellt. Diese Schnittstelle liegt mittlerweile für mehrere Krankenhaus-Informationssysteme vor. Im folgenden wird der Workflow aus SAP IS-H beschrieben.

## Beschreibung des Workflows



- 1** Die Konfiguration des FileInspectors erfolgt durch das (Medizin)-Controlling. Es werden Grouer-Version, Basisfallwert bzw. Basisentgeltwert sowie die Quell- und Zielverzeichnisse für die FileInspector-Verarbeitung festgelegt. Ebenso wird festgelegt, welche Prüfregelepakete aktiviert werden sollen. In der Steuerdatei werden zudem auch die vom Krankenhaus individuell erstellten Simulationsregeln gespeichert.
- 2** Die Steuerdatei wird in ein Arbeitsverzeichnis auf dem Server kopiert. Es können hier Berechtigungen gesetzt werden, die Änderungen oder Überschreiben nur durch autorisierte Personen ermöglichen.
- 3** Der fallweise Export von XML-Dateien aus SAP IS-H erfolgt zeitgesteuert. Die Schnittstelle wurde im Auftrag von 3M erstellt und enthält alle für die Kodierung/Gruppierung relevanten Daten. Es können sowohl abgerechnete als auch entlassene, aber noch nicht abgerechnete Fälle exportiert und verarbeitet werden. Die Dateien werden in ein Transferverzeichnis geschrieben und nach erfolgter Verarbeitung gekennzeichnet. Somit wird sichergestellt, dass immer nur der jeweils letzte Stand der Kodierung für die Auswertungen verwendet wird.
- 4** Die XML-Dateien werden an einen File-Converter übergeben, der die Dateien in ein für die Batch-Verarbeitung des 3M FileInspectors geeignetes Dateiformat umwandelt (csv2013-Format).
- 5** Der Batch-Aufruf des 3M FileInspectors und des File-Converters erfolgt in der Server-Installation zeitgesteuert durch den Windows-Scheduler.
- 6** Die Verarbeitungsergebnisse können in eine Datenbank (MS Access- oder SQL-DB) geschrieben werden. Der Vorteil liegt in der Möglichkeit der Visualisierung der Ergebnisse direkt in der 3M FileInspector-Oberfläche beim Medizincontroller.
- 7** Alternativ können die Ergebnisse auch als Excelreport auf Fallebene ausgegeben werden. In diesem Fall werden 3M Analysedateien im Excel-Format erzeugt.

# Datenbankausgabe und Visualisierung direkt im 3M FileInspector

## 6 Auswahl Simulationsergebnisse und selektierte Fälle

**Fallanzeige (Fallliste)**

Filter: 1

Meldungen Simulation Leistungsguppe

**Simulationen**

Auswahl	Anzahl	Diff. EffGew	Diff. Entgelt	Diff. ZusatzEntgelt	Text
3M AmpohneRepl_b	2	4,604	15867,30	0,00	Amputationsverletzung ohne Replantationscode_Finger/ Erlössicherung
3M Anastomosenlins	2	0,000	0,00	0,00	Anastomosensuffizienz ohne Peritonitis
3M ApoOhneKkompl	21	4,884	16605,60	0,00	Schlaganfall oder TIA ohne Komplexbehandlung/ Erlössicherung
8-981.0	20	4,884	16605,60	0,00	Schlaganfall oder TIA ohne Komplexbehandlung/ Erlössicherung
8-981.0	1	0,000	0,00	0,00	Schlaganfall oder TIA ohne Komplexbehandlung/ Erlössicherung
3M ARDSoECMO	6	19,840	69228,40	0,00	ARDS ohne OPS für ECMO/ Erlössicherung
3M B0052	1	0,000	0,00	0,00	Cauda-Syndrom ohne Angabe einer neurogenen Blasenfunktionsstörung/ Erlössicherung/ Hinweise ICD- Katalog
3M BehandDauer_a	30	18,941	66249,10	-224,84	Behandlungsdauer vs. Verweildauer_Geriatriche_Komplex_>13_B7/ Erlössicherung

**Fallliste**

Fall 1/21 Export

Drag a column here to group by that column

IK	Ort	PatientNr	HauptDiagn	FallNr	DrgVersion	Art	FachAbt	FachAbtInt...	AnzVerlInt...	AlterJ	AlterT	M/W	AufnAnl...	AufnDatum	EntlDatum
260000001	00	Patient_11231	163.3	Fall_11231	19	1	2800		0	55	0	w	N	26.02.2017	0
260000001	00	Patient_11319	163.3	Fall_11319	19	1	2800		0	88	0	w	E	26.03.2017	0
260000001	00	Patient_11522	163.4	Fall_11522	19	1	2800		1	41	0	m	N	26.05.2017	0
260000001	00	Patient_11534	163.4	Fall_11534	19	1	2800		0	83	0	w	N	08.06.2017	1
260000001	00	Patient_11561	163.4	Fall_11561	19	1	2800		1	74	0	w	N	12.06.2017	1
260000001	00	Patient_11659	163.5	Fall_11659	19	1	2800		0	68	0	w	N	12.07.2017	2
260000001	00	Patient_10022	163.4	Fall_10022	19	3	2800		0	85	0	m	N	13.01.2018	2
260000001	00	Patient_10025	163.9	Fall_10025	19	1	2800		0	76	0	m	E	13.01.2018	2
260000001	00	Patient_10058	163.4	Fall_10058	19	1	2800		0	86	0	w	E	18.01.2018	2

- 1 Über den Reiter "Simulation" können die Ergebnisse angezeigt werden
- 2 Differenzierte Ergebnisanzeige nach Simulation - z. B. Einzelcode
- 3 Anzeige der selektierten Fälle in Bezug auf ausgewählte Simulation
- 4 Doppelklick auf Fall öffnet Einzelfallansicht

## 6 Einzelfallansicht

**Fallanzeige (Einzelfall-Simulation)**

Falldaten [ Fall 1/21 ] Einzelfall-Simulation

IK: 260000001, SO: 00, Fall-Nr: Fall\_11231, Art: 1, Patient: Patient\_11231, Kasse: 12345678, Geschl: weiblich, Jahre: 55, Tage: 0, Ptz: 12345, Beatmung: , Aufnahme: 26.02.2017 18:56:00, Entlassung: 04.03.2017 12:53:00, OB: , Berechnungstage: 6, Belegungsstage: 6, Berechnungstage abg: 6, AufnAnlass: Notfall, AufnGrund: Vollstationär, EntlGrund: Regular beendet, FachAbt: Neurologie, FachAbtIntern: , AbtTypAbg: 1, DrgAbg: B70E, EFormularAbg: E1

**Diagnosen**

Nr	Code	CCL	Gult.	DRG	Beschreibung
1	163.3	2/0	+	+	Hirninfrakt durch Thrombose zerebraler Arterien
2	E78.5	0/0	+	-	Hyperlipidämie, nicht näher bezeichnet
3	I10.00	0/0	+	-	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Kri

**Prozeduren**

Nr	Code	Lok.	OR	Gult.	DRG	OP-Datum	Beschreibung
1	1-207.0		+	+	-	01.03.2017 09:06	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EE
2	3-052		+	+	-	02.03.2017 16:18	Transösophageale Echokardiographie (TEE)
3	3-800		+	+	-	02.03.2017 16:18	Native Magnetresonanztomographie des S

Gruppen-Ergebnisse (B70F) ETS (0) Meldungen (4) Abteilungskette (1) Entgelte (3) ZE Soll (0) Q-Indikatoren (22) Psych (0) Referenzkosten je Abt (14) Simulation (4) LeistGruppe (0)

LfdNr	Bezug	Drg Vorher	DrgCode	Pccl Vorher	Pccl	ZE Vorher	ZE	Diff.EffGew	Diff.DRGEntg	Diff.ZusatzEntg	Potentialwert
1	G81.9	B70F	B70F	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
2	G81.1	B70F	B70F	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
3	8-981.0	B70F	B70D	0	0	0	0	0,19	639,20	0,00	0,00
4	I50.01	B70F	B70F	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00

- 1 Administrative Falldaten und Absprung in
  - Druckansicht
  - Einzelfallsimulation
- 2 Aktuelle Diagnosen- und Prozedurenkodierung
- 3 Reiter "Simulation" mit Einzelergebnissen

# Excel Reporting

## 7 ErloesSimulationGrouper\_out.csv

IK	EntlSta	FallNr	Lfdnr	SimCod	Bezug	DRG Vorher	DRG	PCCL Vorher	PCCL	Diff.EffGew	Diff.Entgelt	Potential	
260000001	0	Fall_10341	4	ES011	5813x->58134	I18B	I30C		0	0	0,44	1.540 €	0,73
260000001	0	Fall_10525	13	ES009	N39.0->N39.48	L63F	L64D		1	1	0,151	529 €	0,66
260000001	0	Fall_10733	6	ES009	N39.0->N39.48	L63F	L64D		0	0	0,245	858 €	0,66
260000001	0	Fall_10756	2	ES010	J96.09->J96.00	L09D	L09C		3	4	1,394	4.879 €	0,81
260000001	0	Fall_10833	13	ES009	N39.0->N39.48	L63F	L64B		1	3	0,264	924 €	0,66
260000001	0	Fall_11101	18	ES010	D68.38->D68.33	G47Z	G46C		3	3	0,198	693 €	0,52
260000001	0	Fall_11101	34	ES010	J20.9->J20.8	G47Z	G46C		3	3	0,198	693 €	0,79
260000001	0	Fall_11207	8	ES010	G81.9->G81.0	I47B	I05A		4	4	0,992	3.472 €	0,74
260000001	0	Fall_11302	7	ES009	N39.0->N39.48	L63F	L64C		0	0	0,375	1.313 €	0,66
260000001	0	Fall_11722	10	ES009	N39.0->N39.48	L63F	L64A		2	3	0,301	1.054 €	0,66
260000001	0	Fall_11817	2	ES009	S39.9->S39.0	X60Z	I68D		0	0	0,154	539 €	0,52

- Direkt verarbeitbare Fälle
- Ergänzung um Zusatzinformationen wie z.B. Patientennamen und letzter Fachabteilungskontakt ist möglich
- Angabe des Potenzialwertes der EBK (Evidenzbasierte Kodierung)-Regeln, d.h. relative Häufigkeit in Vergleichsgruppe (Werte 0 bis 1)

Beispiel erste Zeile: Potenzialwert 0,73 heißt: in der Vergleichsgruppe (ähnliche Patienten) hatten 73% der Fälle die vorgeschlagene Prozedur 5-8134 kodiert

## 3M FileInspector - Exportdatei Erlössimulation

**Operative Fallübersicht**

Klinikum Beispielhaus

2019-01 - 2019-12

Standort: 0

Erlöspotential: 1.000€ - 2.000€, 2.000€ - 5.000€, 500€ - 1.000€, über 5.000€

Regelwerk: EBK, Erlösregeln

EntlMonat: 2019-10, 2019-11, 2019-12

Fachabteilung: 0100 Innere Med., 0300 Kardiologie, 1500 Allgemeine..., 1600 Unfallchiru..., 2300 Orthopädie, 2400 Frauenheil..., 2500 Geburtshilfe, 2800 Neurologie, 3600 Intensivme...

Vorschlag Regel: 3M 4118 Eine Prozedur die..., 3M 4119 Eine Prozedur die..., 3M 4352 Kode für Behandl..., 3M 4798 Kode für hyperten..., 3M 506 Dammschl...entz...

Leistungsgruppe: Akute Bronchitis, Akute Perikarditis, Akuter Myokardinfarkt, Akuter Myokardinfarkt - Ersatz von He..., Akuter Myokardinfarkt - Linksbr...

Fallnummer	KodeVorher	Kodevorschlag	Vorschlag Regel	Erlöspotenzial	Kommentar
uEOGLIE	-	5-86a.01 Zusatzinformationen zu Operat	3M 4118 Eine Prozedur die evtl. mit eine	669,64 €	
uKNCHCC	J44.92 Chronische obstruktive Lungenkra	J44.00 Chronische obstruktive Lungenkra	3M Restekl_nnb_b Resteklasse_nnbbez_J4	1.423,40 €	
vDOBIA	-	K65.0 Akute Peritonitis	ES006 Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	3.290,97 €	
vEJCID	-	8-144.0 Therapeutische Drainage der Ple	3M DKR0104cpl_c Pleuraerguss ohne Inte	15.004,54 €	
vEJFEI	-	J91 Pleuraerguss bei anderenorts klassif	3M HloPleuraerg Herzinsuffizienz ohne IQ	5.532,06 €	
vI50.9 Herzinsuffizienz, nicht näher bezeich	-	I50.13 Linksherzinsuffizienz: Mit Beschw	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	5.532,06 €	
vJ96.99 Respiratorische Insuffizienz, nicht	-	J96.00 Akute respiratorische Insuffizienz	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	5.532,06 €	
vEKCFZA	-	5-86a.01 Zusatzinformationen zu Operat	3M 4118 Eine Prozedur die evtl. mit eine	659,54 €	
vEKFBFB	-	5-839.g0 Andere Operationen an der Wir	3M 5695 Zusatzkode bei Exzision von erk	1.282,07 €	
vEKFLCE	-	5-839.g0 Andere Operationen an der Wir	3M 5695 Zusatzkode bei Exzision von erk	1.820,47 €	
vELAMGD	N31.9 Neuromuskuläre Dysfunktion der I	N31.2 Schaffe neurogene Harnblase, anc	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	6.864,60 €	
vELCFC	J96.09 Akute respiratorische Insuffizienz,	J96.00 Akute respiratorische Insuffizienz	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	1.709,42 €	
vELCIHB	D69.9 Hämorrhagische Diathese, nicht nä	D69.58 Sonstige sekundäre Thrombozyto	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	1.265,24 €	
vELCIDI	A09.9 Sonstige und nicht näher bezeichn	A04.70 Enterokolitis durch Clostridium d	ES009 Ersetzung unspezifische Hauptdiag	1.144,10 €	
vELCNGD	-	5-839.g0 Andere Operationen an der Wir	3M 5695 Zusatzkode bei Exzision von erk	1.780,09 €	
vELDFHD	B34.9 Virusinfektion, nicht näher bezeich	B25.88 Sonstige Zytomegalie	ES009 Ersetzung unspezifische Hauptdiag	1.271,97 €	
vELENFE	-	8-144.0 Therapeutische Drainage der Ple	3M DKR0104cpl_c Pleuraerguss ohne Inte	7.574,62 €	
vELFCFI	G40.6 Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bez	G40.8 Sonstige Epilepsien	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	767,22 €	
vELHKDF	K52.9 Nichtinfektiöse Gastroenteritis un	K52.1 Toxische Gastroenteritis und Kolit	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	504,75 €	
vELIFEH	B95.5 Nicht näher bezeichnete Streptok	B95.2 Streptokokken, Gruppe D, und Ente	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	1.251,78 €	
vELIRD	C77.1 Sekundäre und nicht näher bezeich	C79.5 Sekundäre bösartige Neubildung d	ES010 Ersetzung unspezifische Nebendiag	2.059,38 €	
vELJLDF	A09.0 Sonstige und nicht näher bezeichn	A04.70 Enterokolitis durch Clostridium d	ES009 Ersetzung unspezifische Hauptdiag	1.144,10 €	
vEMAHED	-	5-839.g0 Andere Operationen an der Wir	3M 5695 Zusatzkode bei Exzision von erk	1.282,07 €	
vEMAKIB	C77.3 Sekundäre und nicht näher bezeich	C78.7 Sekundäre bösartige Neubildung d	ES009 Ersetzung unspezifische Hauptdiag	837,89 €	
vEMAMIE	-	8-144.0 Therapeutische Drainage der Ple	3M DKR0104cpl_c Pleuraerguss ohne Inte	2.123,32 €	
vEMDMFA	-	5-86a.01 Zusatzinformationen zu Operat	3M 4118 Eine Prozedur die evtl. mit eine	730,21 €	
vEMONDJ	T79.9 Nicht näher bezeichnete Frühkomp	T79.3 Posttraumatische Wundinfektion, i	ES009 Ersetzung unspezifische Hauptdiag	3.196,75 €	
vEMEFHE	-	5-839.g0 Andere Operationen an der Wir	3M 5695 Zusatzkode bei Exzision von erk	1.282,07 €	

Mit dem 3M FileInspector ist es möglich, die Ergebnisse der Fallsimulation nach Excel zu exportieren. Die Ergebnisse werden in ein Template mit weiteren Auswertungsmöglichkeiten geladen. Das ermöglicht Ihnen Berichte, Falllisten und Analysen mit allen relevanten Falldaten innerhalb der Excel-Umgebung zu erstellen - offline, schnell und ohne weitere Installationen!



### **3M Medica**

Zweigniederlassung der 3M Deutschland GmbH  
Health Information Systems

Standort Neuss  
Hammfelddamm 11 | 41460 Neuss  
Telefon 02131 / 14-4241 | Telefax 02131 / 14-4242

Standort Berlin  
Sophie-Charlotten-Straße 15 | 14059 Berlin  
Telefon 030/32 67 76 - 0 | Telefax 030/32 67 76 - 77

HIS-Analyse@mmm.com  
[www.3M.de/HIS](http://www.3M.de/HIS)

Please recycle. Printed in Germany.  
© 3M 2020. All rights reserved.

Stand: 03/2020